

## Die DDR – ein normaler Staat oder eine Diktatur der SED?

Zeitbedarf 90 min

In ihrer Propaganda war die Staatsführung der DDR immer bemüht, ihren Staat als normalen Staat unter vielen anderen in der Welt darzustellen. Bis in die Gegenwart lehnen viele ehemalige Bürger die Bezeichnung „Diktatur“ oder „SED-Diktatur“ für die DDR ab, weil sie zwar keine parlamentarische Demokratie wie die Bundesrepublik Deutschland, aber auch keine wirkliche Diktatur gewesen sei, wie sie etwa in der NS-Zeit oder in Militärdiktaturen außerhalb Deutschlands bestanden. Zur Bewertung der DDR ist daher zu klären: War die DDR eine Diktatur, hatte die SED eine diktatorische Macht in der DDR?

### Lern- und Kompetenzziele

- Die SuS stellen den verfassungsmäßigen Aufbau der DDR und die Machtmöglichkeiten der SED dar und beurteilen, ob in der DDR eine Parteidiktatur bestand. (Sachkompetenz)
- Die SuS belegen ihre Aussagen an der Verfassung sowie an der politischen Wirklichkeit der DDR und fertigen ein Schema zum Verhältnis zwischen Staat und SED an. (Methodenkompetenz)

### Geplanter Unterrichtsverlauf

Phase / Inhalt	Lehrerhandeln	Schülerhandeln
Einstieg	L präsentiert: Foto „Erichs Lampenladen“ zur DDR-Volkskammer mit DDR-Emblem	UG über die ironische Bezeichnung, die Symbole des DDR-Staatswappens, die Bedeutung der Volkskammer für die DDR
	L stellt vor: Artikel 1 der DDR-Verfassung 1968	SuS deuten das Verfassungs zitat
Problemorientierung	War die DDR ein „sozialistischer Staat“ oder die Diktatur einer Partei, der SED?	

L organisiert die Aufgabenverteilung:

*Weg 1:* Alle SuS arbeiten einzeln oder in Partnerarbeit die ersten drei Schritte ab. Abschluss mit einer oder zwei Präsentationen vor dem Plenum.

*oder*

*Weg 2:* Erarbeitung 1 und 2 liegen in der Hand verschiedener Gruppen, die sich zum dritten Schritt untereinander zum Austausch neu mischen. Abschluss mit einer oder zwei Präsentationen.

Erarbeitung 1 / Staatsaufbau	L präsentiert Text „ <i>Staatsaufbau und Verfassung</i> “ zur Gründungsgeschichte und zum Aufbau der DDR mit AA „Stellen Sie das Selbstverständ- nis und den Staatsaufbau der DDR dar.“  Evtl. Ergänzungstext Mythos „ <i>Demokratischer Staat</i> “	SuS erarbeiten: sozialistischer Staat mit demo- kratischem Zentralismus, Gewal- teneinheit statt Gewaltenteilung, Rolle von Volkskammer, Minis- terrat, Staatsrat und Ministerien
Erarbeitung 2 / SED	L präsentiert den Text „ <i>SED und ihre führende Rolle</i> “ zur Geschichte und zum Selbst- verständnis der SED  Evtl. Ergänzungstexte: Mythos „ <i>Arbeiterstaat</i> “ u. „ <i>Sozialismus</i> “	SuS erarbeiten die Merkmale: SED als führende Partei im Kampf für den Sozialismus, Teil der kommunistischen Bewegung, Rolle von Parteitag, Zentralkomi- tee und Politbüro
Beurteilung	L erklärt den Sinn des anzuferti- genden Schemas. AA „Tragt in ein Schema die we- sentlichen Organe von Staat und SED ein und verdeutlicht die Machtbeziehungen untereinan- der“	SuS fertigen ein Schema (auf Folie) an und nehmen Stellung zur führenden Rolle der SED.
Präsentation/ Diskussion	L moderiert	SuS erläutern ihr Schema und tragen ihre Position vor

Abkürzungen: L = Lehrkraft; SuS = Schülerinnen und Schüler; AA = Arbeitsauftrag; UG = Unterrichtsgespräch